

Stellenausschreibung für eine Wissenschaftliche Mitarbeiterstelle (65 %, TV-L 13)

An der der Psychologischen Hochschule Berlin ist an der Professur Methodenlehre und psychologische Diagnostik (Prof. Dr. Tobias Koch) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Qualifizierungsstelle für

eine Wissenschaftliche Mitarbeiterin / einen Wissenschaftlichen Mitarbeiter

im Umfang von 65% der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist im durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft geförderten Projekt „Entwicklung von Mischverteilungs-Item-Response-Modellen zur Analyse von Cross-Classified Multirater Daten und deren Anwendung in der Lehrevaluationsforschung“ angesiedelt und zunächst auf 3 Jahre befristet.

Die Psychologische Hochschule Berlin ist eine staatlich anerkannte Hochschule auf universitärem Niveau in privater gemeinnütziger Trägerschaft.

Ihr Aufgabengebiet:

- Mitwirken bei der Durchführung des oben genannten Projekts (u.a. Entwicklung von Mischverteilungs-Item-Response-Modellen, Anwendung der Modelle auf reale Daten mithilfe von Bayesianischen Schätzmethoden, Durchführung von Monte-Carlo Simulationsstudien)
- Beteiligung an themenbezogenen Publikationen, Präsentationen und Tagungen
- Eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation
- Unterstützung bei der Durchführung von Methodenberatungen
- Unterstützung bei der Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (Master oder Diplom in der Psychologie, Statistik, Informatik oder einem angrenzenden Fach).

Ihr Profil:

- sehr gute Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Bereiche a) Psychometrie insb. Item-Response-Theorie, b) Anwendung von Bayesianischen Schätzverfahren, c) Durchführung von Simulationsstudien, d) Anwendung von Mischverteilungsansätzen
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit einer der genannten Statistiksoftware/Programmiersprachen (R, WinBugs, stan, python)
- sehr gute Englischkenntnisse, eine hohe Teamfähigkeit und Interesse an forschungsmethodischen Themen

Was wir bieten:

- ein sehr gutes Team- und Arbeitsklima
- eine intensive Beratung und Betreuung bei Ihrem Promotionsvorhaben
- eine gute nationale und internationale Vernetzung

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Herr Prof. Dr. Tobias Koch: t.koch@psychologische-hochschule.de

Die Psychologische Hochschule Berlin fordert Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.
Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher
Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen etc.
bis zum **31. Januar 2019** als eine pdf-Datei an Prof. Dr. Tobias Koch: [t.koch@psychologische-
hochschule.de](mailto:t.koch@psychologische-hochschule.de)